

165/32 1602-1605

Abrechnung von Konrad III. Zurlauben mit Kaspar Weissenbach

C Der Verfasser¹ hält fest, über welche Geldbeträge er zwischen 1602 und 1605 mit dem Münzmeister Kaspar Weissenbach abgerechnet hat.²

Zudem werden erwähnt:

Schreiber, Wirte und die Obrigkeit («miner heren»); Oswald und Beat; Brandenburg³, Vogt; Peter Niklaus; Hans Jakob Küng; Kyd⁴; der Weibel von Ägeri; Niklaus Wickart, Meister; Lazarus⁵; Martin, Hauptmann (wegen Lazarus Kolin); Noe, Meister; der Orgelmacher; Püscheli⁶; Niklaus; Niklaus⁷, Meister; Andreas Muos (wegen Trütsch); Stocker; Michael Nussbaumer; Martin Wickart, Fähnrich; der junge Jakob Rogenmoser; der Wirt zum Schwert⁸; Huwiler⁹, Schulmeister; Oswald Vogt; Oswald, Schützenmeister; Frey¹⁰, Landvogt; Bachmann¹¹, von Baar, Seckelmeister; Paul, beim Schwert¹²; die Wirtin zum Engel; der verstorbene Wickart¹³, Baumeister.

Solothurn, Basel.

¹ Konrad III. Zurlauben. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

² Einige Einträge sind durchgestrichen.

³ Oswald Brandenburg, Landvogt im Rheintal.

⁴ Im Original «Khidin».

⁵ Unklar, ob damit der später erwähnte Lazarus Kolin gemeint ist.

⁶ Andreas oder Alexander Rogenmoser, die beide diesen Übernamen tragen.

⁷ Niklaus Wickart.

⁸ Paul Brandenburg.

⁹ Johann Huwiler, Lehrer der deutschen Schule, vgl. Iten/Tugium Sacrum I, 60.

¹⁰ Beat Jakob Frey, Landvogt im Thurgau.

¹¹ Jakob Bachmann, Ratsseckelmeister.

¹² Paul Brandenburg.

¹³ Martin Wickart.

AH 165, Bl. 105-109 • Bl. 106^v leer, 109^v nur Dorsualnotiz.
